

## **Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber**

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur ist beim Schleswig-Holsteinischen Institut für Berufliche Bildung (SHIBB Landesamt) in Kiel zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

### **einer/eines Mitarbeiterin/ Mitarbeiters für das Sachgebiet 50 „akademische Gesundheitsberufe“ (m/w/d)**

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

### **Über uns**

Das Schleswig-Holsteinische Institut für Berufliche Bildung ist ein Landesamt am Standort Kiel, in dem die Aufgaben der beruflichen Bildung des Landes gebündelt werden. Dazu gehören Angelegenheiten der betrieblichen Berufsausbildung, staatliche Angelegenheiten der akademischen und nichtakademischen Gesundheits- und Pflegeberufe, die obere Schulaufsicht über Berufsbildende Schulen und Regionale Berufsbildungszentren, die Personalverwaltung der Lehrkräfte an berufsausbildenden Schulen sowie die Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte.

### **Ihre Aufgaben**

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Bearbeitung von Anträgen auf Anerkennung internationaler Berufsqualifikationen im Bereich der akademischen Gesundheitsberufe, Schwerpunkt Humanmedizin inklusive Widerspruchsverfahren
- Prüfung und Einordnung der jeweiligen Anträge/der Voraussetzungen zur Berufserlaubnis sowie inhaltliche Prüfung der Ausbildungsinhalte
- Erteilung von Approbationen und vorübergehenden Berufserlaubnissen sowie Prüfung von approbationsrechtlichen Maßnahmen (insbes. Widerruf/ Rücknahme)
- Entscheidungen über berufsrechtliche Fragen der Ausbildung

### **Das bringen Sie mit**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Laufbahnbefähigung der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder einen abgeschlossenen Qualifizierungslehrgang II oder
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit Bachelorabschluss in den Fachbereichen Allgemeine Verwaltung (Diplom Verwaltungswirtin oder Diplom Verwaltungswirt oder Bachelor of Arts Allgemeine Verwaltung/Public Administration)
- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit Bachelorabschluss im Bereich der Gesundheitsfachberufe, der Psychologie, der Erziehungs-, Bildungs- oder den Sozialwissenschaften

Zudem wäre wünschenswert:

- nachgewiesene mehrjährige (mindestens 3 Jahre) einschlägige Berufserfahrung
- nachgewiesene Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung
- nachgewiesene Erfahrung im Berufsfeld der Gesundheits- und Pflegeberufe
- nachgewiesene Erfahrung in der Anerkennung von ausländischen Schul- oder Berufsabschlüssen
- nachgewiesene Fremdsprachenkenntnisse

### **Wir bieten Ihnen**

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann auf der ausgeschriebenen Stelle eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 Besoldungsgesetz Schleswig-Holstein erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 9b TV-L möglich

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement

- eine gute Anbindung an den ÖPNV
- Zuschuss zum (Deutschland-)Jobticket
- Zuschuss zum Hansefit

## **Wir freuen uns auf Sie!**

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Bei den neuen Herausforderungen und Aufgaben werden Sie von erfahrenen und motivierten Kolleginnen eingearbeitet und unterstützt. Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung sind für uns in der täglichen Zusammenarbeit von zentraler Bedeutung.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung und der Wohnraumarbeit liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, inwieweit den Teilzeitwünschen oder dem Wunsch nach Wohnraumarbeit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

## **Jetzt bewerben!**

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

21.05.2026

an SHIBB Landesamt, SG 10, Postfach 3945, 24038 Kiel gerne in elektronischer Form an [bewerbungen@shibb.landsh.de](mailto:bewerbungen@shibb.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der Internetseite des Ministeriums ([www.schleswig-holstein.de/mbwfk](http://www.schleswig-holstein.de/mbwfk)) unter Service/Formulare/Datenschutz entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Leiterin der Personalverwaltung Frau Danila Wrütz (0431/ 988 9710) gerne zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Dezernat 5 Herrn Jörg Leppin (0431/988 9100).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).